

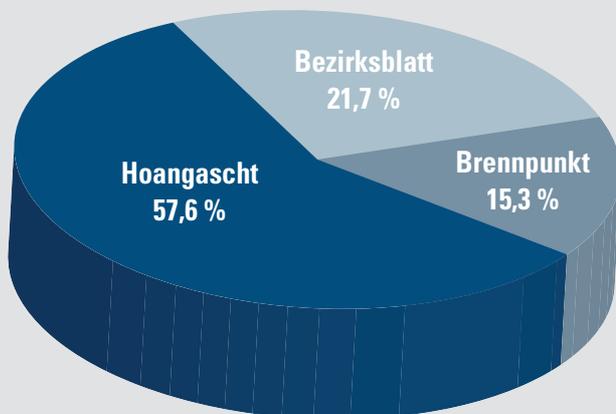
Achenseer Hoangascht

Zugestellt durch Post.at

Nr. 12 • Dezember 2012

Monatszeitung Achensee Tourismus in Kooperation mit den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

Bestnoten für den Achenseer Hoangascht Befragung brachte interessante Ergebnisse



Grafik: Der Achenseer Hoangascht ist die beliebteste Zeitung.

Seit vielen Jahren informiert der Achenseer Hoangascht über aktuelle Ereignisse in der Region. Zeit, einmal nachzufragen, wie das regionale Medium bei den LeserInnen ankommt.

Gleich vorweg: DANKE an alle, die sich bereitwillig im Oktober den Fragen des IMAD Marktforschungsinstituts gestellt haben und DANKE für das Ergebnis!

Die 300 befragten GemeindegliederInnen aus Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing kürt den Achenseer Hoangascht nämlich zur beliebtesten Zeitung der Region (siehe Grafik)!

Das Ergebnis im Detail:

Bei der Gesamtbewertung vergaben rund 50 % aller Befragten die Bestnote Eins an den Hoan-

gascht. Die Kriterien Lesefreundlichkeit, Erscheinungsbild, Berichterstattung und Themenauswahl wurden von jeweils rund 90 % (!) mit sehr gut bis gut bewertet. In der Folge gaben über 64 % an, alle bzw. die meisten Artikel im Achenseer Regionalmedium zu lesen. Daher fühlen sich auch 9 von 10 Befragten sehr gut bis gut über die Geschehnisse in der Region informiert.

Auf die Frage nach der beliebtesten Zeitung nennt die Mehrheit (57,6 %) den Achenseer Hoangascht und verweist damit das Bezirksblatt bzw. den Brennpunkt auf die Plätze. Als Stärken der Zeitung werden vor allem der regionale Bezug und der detaillierte Veranstaltungskalender angegeben.

Mehr Gemeindeprojekte und Chronik

Es gibt aber auch eine Wunschliste zu den Zeitungsinhalten: Ganz oben stehen da Beiträge aus dem Bereich Chronik sowie über Projekte der Gemeinden bzw. des Tourismusverbandes.

Alle Anregungen werden natürlich in die neuen Ausgaben des Achenseer Hoangascht eingearbeitet. Auch die Titelseite wird neu gestaltet.

Aber lassen Sie sich überraschen – Anfang 2013 ist es soweit.

Im Namen der Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg, Wiesing und dem Tourismusverband Achensee sowie im Namen der gesamten Gemeinderäte und Mitarbeiter möchten wir allen unseren Mitbürgern besinnliche und frohe Weihnachten wünschen.

Ein Dank an alle Vereine und Institutionen für ihre erfolgreiche Tätigkeit im abgelaufenen Jahr. Gesundheit, Glück und Eintracht wünschen wir für das kommende Jahr 2013.

Die Bürgermeister

Stefan Messner
Helmut Margreiter

Josef Hausberger
Alois Aschberger

TVB Obmann Johannes Entner
TVB Direktor Martin Tschoner

Christmetten am 24.12.2012

Pfarrkirche Achenkirch:
Kinderandacht um 15.00 Uhr
Christmette um 17.00 Uhr
Christmette um 22.00 Uhr

Heilig Kreuz Kapelle Pertisau:
Evangelischer Gottesdienst um 17.00 Uhr

St. Notburga Kirche Eben:
Kinderandacht um 17.30 Uhr
Christmette um 23.00 Uhr

Pfarrkirche Steinberg:
Kinderandacht um 16.00 Uhr
Christmette um 22.00 Uhr

Dreifaltigkeitskirche Pertisau:
Kinderandacht um 16.00 Uhr
Christmette um 21.30 Uhr

Pfarrkirche Wiesing:
Weihnachtliche Andacht um 16.30 Uhr
Christmette: 22.00 Uhr

Krippen- und Kreativausstellung der HS Achensee



Am Samstag, 15. Dezember und Sonntag, 16. Dezember 2012 findet an der Hauptschule Achensee die schon traditionelle Krippen- und Weihnachtsausstellung statt.

Etwa 35 orientalische, heimatische und Schwammkrippen wurden in unzähligen Stunden von den Schülern der dritten und vierten Klassen unter Anleitung von Hauptschul-Lehrer Florian Prantl gebaut.

Neben den Krippen werden zu diesem Anlass auch viele schöne weihnachtliche Werkarbeiten und Zeichnungen der Schüler

ausgestellt. Zum gemütlichen Beisammensitzen gibt es natürlich auch ein Buffet mit Kaffee, Kuchen und belegten Broten. Um die Mittagszeit gibt es als besondere kulinarische Köstlichkeit wieder Zillertaler Krupfen. Über zahlreichen Besuch freuen sich die Schüler und Lehrer der HS-Achensee.

Programm:

Freitag, 14. Dezember 2012:
19.00 Uhr Segnung der Krippen und Ausstellungseröffnung
Samstag, 15. und Sonntag
16. Dezember 2012
Ausstellung von 11.00 - 18.00 Uhr

Sicher in Sachen Erste Hilfe



Es passiert ein Unfall, die Rettung wird alarmiert und die Zeit läuft. Für verletzte Patienten zählt jede Minute und ein Ersthelfer spielt hier eine wichtige Rolle.

Mitte November ergriffen einige

Mitarbeiter des Tourismusverbandes Achensee die Chance sich in Sachen Erste Hilfe auf den aktuellsten Stand zu bringen. In den Räumlichkeiten des Österr. Roten Kreuz - Ortsstelle Achensee wurde uns die Angst, im Notfall etwas falsch zu machen oder nicht richtig zu handeln, genommen und der Leitsatz „Erste Hilfe ist einfach“ vermittelt.

Am Stundenplan standen alle Grundlagen zur Ersten Hilfe wie z.B. Basismaßnahmen, Notfallcheck, Stabile Seitenlage, Herzdruckmassage, akute Notfälle wie Herzinfarkt, Schlaganfall und vieles mehr.

Unser Resümee „Wir sind nun für den Ernstfall gerüstet“ und bedanken uns bei Ortsstellenleiter René Moser, sowie den Kursleitern Matthias Pfanner und Karin Kirchler für die sehr informativen und interessanten Tage bei euch.



Gemeinde Achensee

Ausgezeichnete Lehrlinge



v.l. Vzbgm. Karl Moser, Stefan Rupprechter, Michael Postl, Rene Mayr und Bgm. Stefan Messner

Auch beim diesjährigen Lehrlingswettbewerb der Wirtschaftskammer Tirol konnten sich Lehrlinge aus der Gemeinde Achensee mit hervorragenden Leistungen präsentieren. So konnte Michael Postl von der Firma GE Jenbacher als Landesieger im Lehrberuf Maschinenmechaniker ausgezeichnet wer-

den. Das große Leistungsabzeichen im Lehrberuf Maschinenbautechniker konnten Rene Mayr und Stefan Rupprechter, beide GE Jenbacher, entgegennehmen. Wir möchten unseren ausgezeichneten Lehrlingen auf diesem Wege nochmals recht herzlich gratulieren.

Pensionistenverband Achensee Achtung – Terminänderung

Die Jahresabschlussfeier des Pensionistenverbandes Achensee findet am Donnerstag, den 13. Dezember 2012 – Beginn 13.00 Uhr – beim Fischerwirt statt (ursprünglicher Termin 14. Dezember 2012).

Eisschützenverein Achensee



Die Wintersaison beginnt wieder. Wir sind Hobby-Stockschützen und treffen uns am Dienstag und Donnerstag um 19.00 Uhr und am Samstag um 14.00 Uhr zum gemütlichen Spielen. Es ist jeder – Frau oder Mann – herzlich willkommen. Stöcke werden vom Verein kostenlos zur Verfügung gestellt und Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Da ja wie jedes Jahr das Stockturnier mit der Part-

nergemeinde Kreuth im Jänner stattfinden wird, wäre das eine gute Trainingsmöglichkeit. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Kommen.

Bei Interesse und Fragen zum Eisstocksport steht euch der Obmann des ESV Achensee, Herr Karl-Heinz Adler jederzeit gerne zur Verfügung
Tel. 0699/165 118 82
E-mail: adler.hz@gmail.com

Jahreshauptversammlung bei der Aschbacher Schützenkompanie

Neuwahlen und Ehrungen verdienter Schützenkameraden



Geehrte Schützen: v.l. Ehrenobmann und Ehrenoberleutnant Willi Messner, Bürgermeister Stefan Messner, Ehrenfähnrich Benedikt Rupprechter, Hauptmann Franz Kronberger, Ehrenjungschützenbetreuer Rudi Gugg, Obmann Alfred Eder

Bei der Jahreshauptversammlung am 4. November wurden in Dank und Anerkennung für besondere Verdienste um die Aschbacher Schützenkompanie Herr Willi Messner zum Ehrenobmann und Ehrenoberleutnant, Herr Rudolf Gugg zum Ehrenjungschützenbetreuer und Herr Benedikt Rupprechter zum Ehrenfähnrich ernannt.

Nach 24 Jahre als Obmann wurde Willi Messner für seine Verdienste

geehrt. Er ist seit 57 Jahren ein Vorbild an Einstellung und Verlässlichkeit für die Schützenkameraden. 25 Jahre Fähnrich und 12 Jahre Oberleutnant unserer Kompanie sowie 18 Jahre Mitglied des Bataillon-Vorstandes Schwaz und Delegierter im Bundesausschuss. Drei Bataillons-Schützenfeste, die Renovierung des Kriegerdenkmales, der Schanzkapelle sowie die Neuerrichtung der Gedenkstätte auf der Falkenmoos-

salm wurden unter seinem Kommando durchgeführt.

Rudolf Gugg ist 1959 in die Kompanie eingetreten. Als Jungschützenbetreuer war er 30 Jahre immer für unsere Jugend im Einsatz.

Benedikt Rupprechter ist seit 37 Jahren aktiver Schütze. Als Schriftführer, Fähnrich oder Kassier war er immer zuverlässig und mit großem Einsatz für unsere Kompanie tätig.

Unser 1. Leutnant und Waffenmeister Hubert Rainer wurde für seinen vorbildlichen und verantwortungsvollen Einsatz mit der Bronzenen Verdienstmedaille des Bundes der Tiroler Schützen ausgezeichnet.

Zum neuen Obmann und Oberleutnant wurde mit Alfred Eder ein Schütze gewählt, der zuvor als Kassier und Fähnrich für unse-

re Kompanie tätig war. Sein gutes Organisationstalent konnte er beim diesjährigen Fest unter anderem mit dem Verfassen der Festschrift unter Beweis stellen. Zu seinem Stellvertreter wurde der Schriftführer und 2. Leutnant Wolfgang Kofler gewählt, der bereits seit 15 Jahren als Mitglied im Vorstand tätig ist.

Neuer 1. Fähnrich und Träger der Herz-Jesu-Fahne ist Albert Gürtler gewählt. Neu gewählt wurden auch Huber Wolfgang als 2. Fähnrich mit der „Franzosen Fahne“ sowie Martin Müller als 3. Fähnrich mit der Vereinsfahne. Martin Müller wurde zusätzlich auch als neuer Kassier gewählt.

Der Vorstand der Aschbacher Schützenkompanie wünscht allen neu gewählten Funktionären mit ihren Aufgaben viel Erfolg und gutes Wirken.



Seelensonntag: 130 Mitglieder der Aschbacher Schützenkompanie, der Schützengilde Achenkirch sowie der Bundesmusikkapelle Achenkirch verliehen dem Kriegerkirchen einen würdigen Rahmen.

Lawinenseminar der Bergrettung Achenkirch

Für alle Bergsportfreunde die sich im Winter in freiem Gelände aufhalten

15. Dezember 2012, 19.00 Uhr im Alten Widum: Vortrag von Rudi Mair, dem Lawinenexperten schlechthin. Der Vortragende steht im Anschluss für Ihre Fragen zur Verfügung

16. Dezember 2012, 09.00 Uhr Parkplatz Unterautal (Christlum): Tourenziel wird beim Vortrag bekanntgegeben, Touren-

tschi bzw. Schneeschuhe notwendig. Tourenplanung, Lawinlagenbericht auswerten, Lawinengefahr einschätzen, Wettersituation, richtige Spuranlage.

Der Umgang mit Pips, Recco und Lawinsonde sowie die Erstversorgung sind die Schwerpunkte an diesem Tag.

Das Lawinenseminar ist an beiden Tagen kostenlos

Senioren aufgepasst

Die Weihnachtsfeier für die Senioren der Gemeinde Achenkirch findet heuer am **14. Dezember 2012 um 14.30 Uhr** in der Mehrzweckhalle Achenkirch statt. Anschließend an die Vorführung der Heimatbühne Achenkirch,

die wiederum musikalisch umrahmt wird, dürfen wir Euch wie bereits in den letzten Jahren zur Familie Hlebaina in die Seealm zum gemütlichen Beisammensein einladen.

Standesfälle

Geburten

Lilly Mayr
Alexander Stecher

Geburtstage

50 Jahre
Reinhard Lengauer
Johannes Lamprecht
Friedrich Skerjanz
Franz Meßner

75 Jahre
Johann Georg Kofler

80 Jahre
Walter Knapp

91 Jahre
Aloisia Pöll

92 Jahre
Ruth Schmieder

94 Jahre
Karl Gruber

Hochzeit

Diana Grimm und
Thomas Seeber

Silberne Hochzeit

Elisabeth und Gottfried
Kreutner
Edith und Egon Huber

Sterbefall

Agnes Obrist geb. Marksteiner
im 61. Lebensjahr

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im „Achenseer Hoangascht“ nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige telefonische Verständigung im Gemeindeamt (6247-14).

Achenkirch gratuliert

Wir wünschen allen unseren „Geburtstagskindern“ alles Gute und Liebe sowie weiterhin viel Gesundheit.



Das Geburtstagskind Paula Lettinger (80) mit Bgm. Stefan Messner, Vzbgm. Karl Moser und Hermann Resinger (Seniorenbund)



Vzbgm. Karl Moser, Josefina Moser (70) und Bgm. Stefan Messner



Die Jubilarin Erna Rinner (70) mit Bgm. Stefan Messner und Vzbgm. Karl Moser



Bgm. Stefan Messner und Vzbgm. Karl Moser mit dem Geburtstagskind Aloisia Kogler (80)



Aloisia Rainer (80) mit den Gemeindevertretern Bgm. Stefan Messner und Vzbgm. Karl Moser

Laternenfest im Kinderhaus



Am 09.11.2012 feierten die Krippenkinder des Kinderhauses Kunterbunt im Rahmen des Betreuungsalltages, in der Mehrzweckhalle, ein ausschließlich an den Bedürfnissen der Kinder orientiertes Laternenfest.

Benefiz-, Chor- und Orgelkonzert



Anlässlich der 900-Jahr-Feier der Gemeinde Achenkirch lud die Singgemeinschaft Achenkirch zu einem Benefiz-Kirchenkonzert der besonderen Art ein.

9 Sängerinnen unter der Chorleitung von Frau Erika Rupprechter eröffneten mit mystischem Gesang das Konzert und zogen mit brennenden Kerzen durch das Kirchenschiff zum Altar. Das Konzert umfasste fünf Gesangsblöcke und der Konzertbesucher

wurde mit den unterschiedlichsten Liedern beglückt, die teilweise von einer Gitarre begleitet wurden. Das umfangreiche Repertoire umfasste eine Spannweite des Gesangs von Liedern aus dem 15. Jhd. „Alta Trinitá beata“ bis hin zum modernen Eric Clapton mit „Tears in heaven“. Die himmlischen Stimmen des perfekten „Dreigesanges Jubilee“ versetzten die Besucher in Entzückung.

In den Pausen als „Zwischenspiel“ liebten Christa Kirchberger an der Orgel und Hermann Rie-

del mit seinem Saxophon klangvolle und gefühlvolle Weisen vom Chor der Kirche auf das Publikum herabsteigen.

Belohnt wurden die Sängerinnen nicht nur mit kräftigem, langanhaltendem Applaus, sondern die Zuhörer bedankten sich auch mit Spenden in Höhe von EUR 435,-, die dem Sozialtopf der Gemein-

de zugeführt werden.

Um den Chor zu vergrößern, möchte die Singgemeinschaft Achenkirch bei dieser Gelegenheit alle singfreudigen Damen und Herren zum Beitritt zur Chorgemeinschaft aufrufen!

Irmgard Birnbacher,
Gemeindevorstand

Aktuelle Neuigkeiten aus der Bücherei Achenkirch

Um die kalten Winterabende etwas abwechslungsreicher zu gestalten haben wir wieder jede Menge neue Bücher für unsere Leser:

Charlotte Link - Im Tal des Fuchses

Kerstin Gier - Liebe geht durch alle Zeiten

Mary Higgins Clark - Mein Auge ruht auf dir

Howard Jacobson - Liebesdienst

Rita Falk - Griebnockerlaffäre

Sophie Kinsella - Kein Kuss unter dieser Nummer

David Safier - Muh!

Cecilia Ahern - Hundert Namen

Dr. Eckart von Hirschhausen - Wohin geht die Liebe, wenn sie durch den Magen durch ist?

... und noch vieles mehr.

Wir würden uns sehr über Ihren Besuch freuen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo von 16.00 bis 18.00 Uhr, Do von 18.00 bis 19.30 Uhr

P.S.: Während der Weihnachtsferien bleibt die Bücherei geschlossen!

Achenkircher Jungbürger(innen) verstehen zu feiern

Der starke Schneefall war kein Grund für unsere Jungbürger (innen), um an der Feier der Jahrgänge 1992, 1993 und 1994 (bis Ende August) teilzunehmen. Bürgermeister Stefan Messner und NR Hermann Gahr gaben unseren jungen Bürger(innen) noch den einen oder anderen guten Ratschlag für ihren weiteren Lebensweg. In einer vom Bürgermeister vorbereiteten Präsentation wurde Achenkirch richtig vorgestellt. Für den einen oder anderen waren vielleicht sogar Aufnahmen dabei, die man bisher noch nie gesehen



hatte. Fabian Woloschyn führte perfekt, aber auch humorvoll, durch das Programm und Andrea Karrer und Manuel Danler sprachen stellvertretend für alle

anwesenden Jungbürger(innen) den Eid. Unsere Bundesmusikkapelle, die Aschbacher Schützenkompanie, die Schützengilde, die Abordnungen der Feuerweh-

ren sowie der Gemeinderat gaben der Feier einen würdigen Rahmen. Als kleines Geschenk erhielten unsere Jungbürger(innen) das Buch „Tirols Geschichte in Wort und Bild“ überreicht. Im Anschluss an den offiziellen Teil ging dann im Hotel Scholastika nach dem gemeinsamen Essen so richtig die Post ab. Zwei DJ's drückten der Veranstaltung ihren Stempel auf. Wir möchten uns bei allen Beteiligten, insbesondere bei unserer Jugendbetreuerin Janine, für das große Engagement recht herzlich bedanken.

Martinsfeier und Laternenumzug



Mit unseren bunten Laternen gingen wir bei bestem Herbstwetter in die Kirche, wo uns schon Pfarrer Henryk erwartete. Nach der feierlichen Martinsfeier zogen wir durchs Dorf und zum Abschluss sangen wir alle gemeinsam „Ich gehe mit meiner Laterne“. Danach bekam jeder

ein geweihtes Martinsbrötchen, welche die Bäckerei Adler wie schon seit vielen Jahren extra für diese Feier bäckt. Natürlich haben wir mit unseren leuchtenden Laternen auch die Altenheimbewohner besucht und ihnen unsere Martinslieder vorgesungen.

Der Wirtschaftsbund Achenkirch lud zum Unternehmertag



v.l. Maria Mayer (Fügen), Walli BuBlehner (Sport BuBlehner), Annemarie Furtner (Furtners Sporthotel), Max Stecher (Installationen Stecher), Theresia Hirschhuber (Eben), Brigitte Moser (Elektro Moser), Martina + Michael Bauer (Sport BuBlehner), Mario Moser (Elektro Moser), Michael Lebesmühlbacher (GemüseKiste), Christian BuBlehner (Sport BuBlehner), Franz Schwaiger (Transporte & Sägewerk)

Sport und Ernährung standen im Mittelpunkt beim Unternehmertag in Achenkirch. Wirtschaftsbund-Obfrau Martina Bauer lud am 12. Oktober Unternehmer aus der Region ein, bei einem Golf-Schnuppertraining bzw. einer Runde Golf auf dem Posthotel-Alpengolfplatz wieder Kraft zu tanken für künftige Herausforderungen. Die Bedeutung der richtigen Ernährung, um auch leistungsfähig zu bleiben, erläuterte Michael Lebesmühlbacher (Erfinder der Tiroler GemüseKiste) eindrucksvoll in einem Vortrag. Außerdem testete Lebes-

mühlbacher die Übersäuerung bzw. Belastbarkeit der Unternehmer sowie ihren aktuellen Mikronährstoffbedarf. Als passenden Ausklang gab es für die Unternehmer ein gesundes Abendessen im gemütlichen Golfstüberl unter der Leitung von Birgit Köhler. Obfrau Martina Bauer bedankt sich bei allen Teilnehmern sowie den Sponsoren, besonders bei der Raiffeisenbank Achenkirch – Hans Pockstaller, Raiffeisenbank Maurach - Josef Schwaninger und dem Posthotel Alpengolf Achenkirch - Karl Reiter.

Rechtsberatung in Achenkirch

Der nächste Termin für die kostenlose Erstinformation in allen Rechtsfragen durch Herrn Dr. Erich Janovsky findet am Dienstag, den 11. Dezember 2012 von 18.00 bis 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch statt.

Wir bitten euch von diesem Angebot rege Gebrauch zu machen (Anmeldungen bis spätestens Freitag, den 07. Dezember 2012, 12.00 Uhr im Gemeindeamt).

DANKE!!



Seit Bekanntwerden der Erkrankung vor nunmehr 14 Jahren ist die Unterstützungswelle von vielen Vereinen, Firmen, Familien und Einzelpersonen nie abgerissen. Ein herzliches Dankeschön dafür möchte die Familie Huber und besonders Martin und Markus sagen! Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.



Standesfälle

Geburten

Lena Lamešic
Felix Wagner

Geburtstage

50 Jahre

Andrea Nemesi
Simone Gebel
Heike Jäger
Elisabeth Prantl
Birgit Pokorny

Dietmar Biechl

Adolf Hageneder

Klaus Furtner

Stephanie Stolzlechner-Haidacher

Susanne Gratt

60 Jahre

Josef Greiderer

Hansjörg Schulz

70 Jahre

Dr. Josef Abfalter

Waltraud Kleinlercher

80 Jahre

Emma Clair
Irmgard Brunner

Silberne Hochzeiten

Andrea u. Alexander Marolt
Walpurga u. Karl Holzknicht
Claudia u. Leo Schwarzmann
Ingrid u. Manfred König
Isabella u. Klaus Wöll
Evi u. Hubert Maurer

Verstorbene

Johann Storm im 95. Lbj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze tel. Verständigung im Gemeindeamt (5202-10).



Ein paar Zeilen für die Generation von 50 -100



Im Namen der Pensionisten von Maurach und Pertisau möchten wir alle PensionistenInnen aus diesen Ortschaften herzlich begrüßen und zu der bevorstehenden Weihnachtsfeier am 16.12.2012 im Hotel Rieser in Pertisau um 14.00 Uhr einladen. Leider ist es uns nicht möglich Jedem eine Einladung persönlich zu überbringen, so versuchen wir auf diesem Weg auch die zu erreichen die uns noch nie besucht haben. Sie sind herzlich willkommen!

Es würde uns auch freuen, viele Pensionisten in unserer Plauderstube begrüßen zu dürfen. Eine Tasse Kaffee und auch Kuchen haben wir immer bereit. Ab und zu eine kleine Unterhaltung mit Freunden u. Bekannten wäre ja auch nicht zu verachten.

Die Beteiligung bei unseren Ausflügen und Fahrten ist auch für Jedermann offen. Anschließend möchten wir auch auf unsere Filmvorträge der Jahre 2011 u. 2012 hinweisen, welche im Jänner und Feber in der Plauderstube gezeigt werden. Termine werden wieder im Hoangascht mitgeteilt. Jeder ist willkommen! Unser Bemühen wäre es ja, dass die ältere Generation ein bisschen mehr zusammenwächst. Wer für die Fahrt nach Pertisau eine Fahrgelegenheit benötigt möge sich bitte bei Maria Pirchner Tel.: 0650/3603953, bei Hansjörg Ramoser Tel.: 05343/93224 oder bei Rofan Reisen Tel.: 05243/5209 melden.

Mit besten Grüßen
Maria Pirchner

Neu in Eben am Achensee!

Kostenlose Energieberatungsnachmittage am Gemeindeamt

Individuelle Beratung durch Experten von Energie Tirol, nächste

Termine: **Fr. 14. Dezember 2012 und Fr. 18. Jänner 2013**

15.00 – 19.00 Uhr. Die Impulsberatung dauert etwa 45 min.

Um Wartezeiten zu vermeiden bitten wir um verbindliche

Anmeldung am Gemeindeamt unter Tel.: 05243/5202.

Energie Tirol e5 Auszeichnungsveranstaltung 2012



LH-Stv. Anton Steixner, BGM Ing. Josef Hausberger und LR Mag. Johannes Tratter

Eben am Achensee wurde als Neuling in der Riege der Tiroler e5-Gemeinden begrüßt und mit einem „e5“ ausgezeichnet. Die e5-Gemeinden unterziehen sich

regelmäßigen Prüfungsverfahren, erhalten laufend begleitende Unterstützung und erhalten je nachdem, wie viel der möglichen Maßnahmen aus dem e5-Katalog umgesetzt wurden, wie Haubenköche ein bis fünf „e5“:

Liebe Pertisauer, wie schon letztes Jahr werden auch heuer wieder die Ministranten das Friedenslicht von Haus zu Haus tragen. Sie kommen am 24. Dez. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr. Es wäre schön, wenn ihr eine Laterne bereitstellen könntet. Ein gesegnetes Fest wünschen die Pertisauer Ministranten



Eben gratuliert

Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht den Jubilaren nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Freude im Kreise ihrer Familien.



v.l. Bgm.-Stv. Josef Rieser, Klaus und Elisabeth (90) Astl, Bgm. Josef Hausberger



v.l. Bgm. Josef Hausberger, Frieda Prantl (80), Bgm.-Stv. Josef Rieser

Gartenbauverein Achensee

Der Landesgartenbauverein hat für das Kalenderjahr 2013 einen Gartenkalender herausgegeben. Es handelt sich um ein Ringbuch in der Größe A5 mit schönen Fotos, Mondzeichen und wertvollen Tipps für Pflanzen. Vielleicht suchen sie noch für jemanden ein passendes Weihnachtsgeschenk, dann wäre dieses Buch eine nette Idee.

Preis: EUR 6.-

Bestellung bis 05.12.2012 bei Gerda Ebner unter Tel. 0650/3252963 möglich.

Österreich liest - Maurach liest! Es werde Licht!



Im Rahmen der Aktion „Österreich liest“ fanden in vielen Bibliotheken verschiedenste Lesungen von bekannten österreichischen Autoren statt. Auch die Bücherei Achensee beteiligte sich daran und lud am 18. Oktober den aus Oberösterreich stammenden **Autor FRANZOBEL** zu einer Lesung in die Bibliothek. Von nah und fern kamen zahlreiche interessierte Zuhörerinnen (und ein Zuhörer) und lauschten mit großem Vergnügen, als er aus seinem neuesten Buch „Was Männer so treiben, während die Frauen im Badezimmer sind“ vorlas.

Unsere Bücherei ist für alle geöffnet am:
Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr – auch in den Ferien!
 (geschlossen nur an Feiertagen)

Im Dezember bietet die **Kulturinitiative Eben** wieder die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Opernerlebnis.

Il barbiere di Siviglia (der Barbier von Sevilla) Oper von Giacchino Rossini

Dieses musikalische Lustspiel ist eines der bewundernswürdigsten Meisterwerke der Opernliteratur.

Termin: Dienstag, 18. Dezember 2012. Beginn 19.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz beim Gemeindeamt Eben um 18.15 Uhr
Eintritt: EUR 28,00 (Kat. 4)

Anmeldungen bitte bis 12. Dezember 2012 bei Brigitte Pfister, Tel. 0676/915 8999 oder per E-Mail gitti.pfister@chello.at

So steht es auf der ersten Seite in der Bibel. Das ewige Licht leuchte ihnen, beten wir bei jedem Menschen, der in unserem Friedhof seine letzte Ruhestätte findet. Unser Friedhof ist immer schön gepflegt, immer frische Blumen und viele Lichter. In den letzten Jahren hat er sich etwas verändert – nicht nur der Größe nach.

Früher gab es auf den einzelnen Gräbern nicht die vielen Kerzen und schon gar nicht Puttis und Herzchen aus Stein. In ganz alter Zeit gab es auf unseren Friedhöfen sog. „Friedhofsleuchten (genannt: Totenleuchte, Grableuchte, Lichtsäule, Stele). Auf so einer Stele wurde das „Licht“ für alle Verstorbenen angezündet, auch für jene, die nicht hier begraben sind oder die irgendwo verunglückt sind. **Christus, das Licht der Welt** – für uns alle gestorben und auferstanden – ist ein Licht der Hoffnung für alle Toten. Über allen Abschieden, allen Tränen, allen Gräbern leuchtet das „Licht der Hoffnung“. Darum nannte man dieses Licht auch „Armenseelenlicht“. Gependet wurden solche Lichter meist von Wohlhabenden, denn Wachs war früher kostbar und sehr teuer. Solche Leuchten sind noch an verschiedenen Orten (Brixen, Augsburg, in Pestkirchen...) zu



sehen. In Steinberg wurde die alte Friedhofsleuchte wieder an der Südseite der Kirchenmauer angebracht. In einigen Orten Tirols sind wieder neue, sehr kunstvolle Lichtsäulen (Stelen) entstanden. Die Gemeinde Eben gedenkt zum Jubiläumsjahr „**700 Jahre St. Notburga**“ eine „**Notburga-Stele**“ auf unserem Friedhof zu errichten und hat

Markus Thurner damit beauftragt. Ein namhafter Betrag wurde dafür bereit gestellt und weitere Sponsoren werden noch gesucht.

Das Thema der Stele lautet: „Die Werke der Barmherzigkeit“. „Jahwe ist ein barmherziger und gnädiger Gott, langmütig, reich an Huld und Treue“ – so steht es in der Bibel (Ex 34,6). Die Werke der Barmherzigkeit, die wir üben, erhellen die dunkle Welt über unseren Tod hinaus und unser Gebet für die Verstorbenen schenke allen „**das Ewige Licht!**“

Sr. Konstantia Auer



Gemeinsam in eine erfolgreiche Skisaison

Dem SV Achensee, mit seiner beinahe 90 jährigen Geschichte, war es immer schon ein großes Anliegen, der sportbegeisterten Jugend die Möglichkeit zum Skitraining anbieten zu können. Eine Vielzahl von Talenten wurde in den vergangenen Jahrzehnten erkannt, geformt und gefördert und so ist es nicht weiter verwunderlich, dass der Name „Achensee“ auch durch seine Skisportler, weit über die Grenzen des Landes bekannt gemacht wurde. Die Familien Bechler, Storm, Kostenzer, Haaser, Ebner, Wöll, Rzehak uvm. wurden mit ihren Erfolgen Repräsentanten des Skirennsports und Botschafter für

die gesamte Region.

Das traditionelle Training wird auch in der kommenden Wintersaison abgehalten und findet in den Weihnachts- und Semesterferien statt. Wobei in unterschiedlichen Leistungsgruppen von der Genießer- bis zur Rennsportgruppe, je nach dem skifahrerischen Können der Kinder, ein abwechslungsreiches Programm, angeboten wird. Voraussetzungen sind, neben einer funktionsfähigen Ausstattung, die Fähigkeit selbständig mit den verschiedenen Liften zu fahren, vor allem aber die Freude an der Bewegung in unserer wunderschönen Umgebung.



Foto: SV Achensee – Max Filzer

Skitraining Alpin:

Treffpunkt Rofanseilbahn Talstation
Uhrzeit Gemeinsame Auffahrt 9.00 Uhr
Gemeinsame Abfahrt 12.00 Uhr
Datum Beginnend ab 24.12. bis Ende Weihnachtsferien
Mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage
Info Rudi Pirchner, 0664/73070651
Max Filzer, 0664/2434959

Skitraining Nordisch:

Treffpunkt Parkplatz Mautstelle Pertisau
Uhrzeit 14.30 bis 16.00 Uhr
Datum Beginnend ab 14.12. (bei ausreichender Schneelage)
jeweils Freitag. Mit Ausnahme 28.12.2012
Info Peter Tanner, 0676/9538874

Vorankündigung Renntermine SV Achensee 2013

Der SV Achensee, veranstaltet auch heuer wieder verschiedenste Rennen, wobei wir schon heute auf die bereits vergebenen Termine hinweisen möchten. Nicht verabsäumen dürfen wir bei der Gelegenheit den Aufruf zu einer regen aktiven bzw. passiven Teilnahme bzw. die Mithilfe bei der Organisation der verschiedenen Skiveranstaltungen.

- 26.01. Rofanlauf
- 02.02. Bezirkscup Slalom
- 03.02. Bezirkscup Riesentorlauf
- 16.02. Schülerlauf
- 24.02. Achensee 3-Täler-Lauf (Langlauf)
- 08.03. Vereinslauf Nordisch
- 09.03. Vereinslauf Alpin



Info bzw. Anregungen: Obmann Peter Moser, Tel. 0676/6314165

Ein Dank für die Jugendbetreuung



Die Jungschützen der Kompanie Eben-Maurach möchten sich bei den Betreuern Toni Brunner und Hubert Messner für den tollen Ausflug auf der Alm und den Minigolfnachmittag bedanken. Weiters möchten wir uns noch

bei unseren Sponsoren Fam. Prantl vom Felderer Stadl, Max Filzer und auch Markus Harb vom Minigolf bedanken. Die Jungschützen David, Florian, Janik, Lukas, Manuel, Max und Philipp.

Pertisauer Kindergartenkinder schnuppern Waldluft



Bei schönstem Herbstwetter durften die Kinder mit dem Förster Heini den Wald erkunden. Mit Waldspielen, Anschauungsmaterial und dem Besuch einer Fütterungsstelle konnten die

Kinder ihr Wissen vertiefen und neue Eindrücke sammeln. Es war ein schöner und lehrreicher Vormittag im Wald - Danke Heini für die fachkundige und kindgerechte Waldführung!

Winterdienst auf Gehsteigen und Gehwegen / Schneewächten und Eisbildungen auf Dächern

Die Gemeinde Eben am Achensee weist wiederum auf die sich aus der Straßenverkehrsordnung (StVO) ergebenden Anrainerverpflichtungen hin:

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO haben die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften dafür zu sorgen, dass die entlang einer Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Gemäß § 93 Abs. 2 StVO haben die

vorangeführten Eigentümer ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass zwar im Zuge der Schneeräumung durch die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes und die sonstigen mit diesen Tätigkeiten betrauten Firmen und Personen auch die oben genannten Flächen teilweise mitbetreut werden, die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der vorangeführten Arbeiten gemäß § 93 StVO verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.

Die Gemeinde Eben am Achensee ersucht höflich, diese notwendigen Arbeiten gewissenhaft zu erfüllen.

Lehrlingsauszeichnung in der Wirtschaftskammer Schwaz



Christoph Sattler, Bgm. Ing. Josef Hausberger, Johannes Steurer

Bei der Abschlussfeier der Lehrlingswettbewerbe 2012 wurden bei der aus der Gemeinde Eben am Achensee kommende Lehrlinge Christoph Sattler (Mechatroniker) und Johannes Steurer (Maschinenbautechniker), beide von GE Jenbacher, für die Erreichung der Großen Leistungsabzeichen geehrt. Weiters erreichte den 3. Platz Valentina Moser als Gastronomiefachfrau vom Hotel der Wiesenhof und den 2. Platz als Restaurantfachmann Georg Heinrich vom Sporthotel Alpenrose Residenz. Erfolgreich teilgenommen haben Maximilian Geprägs vom Sporthotel Alpenrose

Residenz und Raffaella Brown vom Travel Charme Pertisau in der Klasse Hotel- u. Gastgewerbeassistent/in, das Goldene Leistungsabzeichen Adem Aslan und das Silberne Leistungsabzeichen Markus Grüner in der Klasse Maler und Anstreicher vom Malereifachbetrieb Alex Mair. Die Gemeinde ist stolz auf die Leistungen unserer Lehrlinge, besonders wenn Ihnen solche Auszeichnungen verliehen werden. Wir gratulieren den Ausgezeichneten und wünschen ihnen viel Erfolg auf dem weiteren Berufsweg.

Minister Mitterlehner zeichnet Gemeinde Eben aus

Erste familienfreundliche Gemeinde im Bezirk Schwaz

Als erster Gemeinde im Bezirk Schwaz wurde der Gemeinde Eben am Achensee letzte Woche von Bundesminister Dr. Mitterlehner im Rahmen einer Festveranstaltung in der Residenz in Salzburg das staatliche Gütesiegel „familienfreundliche Gemeinde“ verliehen.

„Mehr Familienfreundlichkeit in der Gemeinde erhöht nicht nur die Lebensqualität, sondern steigert auch die Attraktivität als Wirtschafts- und Tourismusstandort. Umso erfreulicher ist es, dass immer mehr Gemeinden unser Audit-Angebot nützen und auf allen Ebenen familienfreundlicher werden“, betonte Wirtschafts- und Familienminister Dr. Mitterlehner anlässlich der Zertifikatsverleihung. Gemeinsam mit Gemeindebund-Präsident Helmut Mödlhammer zeichnete Mitterlehner 79 österreichische Gemeinden aus. Bereits letztes Jahr führte die Ge-

meinde Eben im Rahmen einer Fragebogenaktion eine Bestandserhebung durch. Daraufhin erstellte ein Team aus Gemeinde- und Vereinsvertretern einen Maßnahmenkatalog zur Verbesserung der Rahmenbedingungen und damit der Lebensqualität. Der Prozess und die innerhalb von 3 Jahren umzusetzenden Ziele wurden dann durch einen externen Gutachter auditiert.

Die Gemeinde Eben hat bereits eine Reihe von Maßnahmen umgesetzt. Beispielsweise wurden Vorträge im Rahmen der Jugendoffensive des Landes organisiert, ein Kinderspielfest zum Schulschluss und eine Straßentalaktion zu Schulbeginn organisiert, an einem Verkehrskonzept für die erhöhte Sicherheit des Schulweges gearbeitet, eine Kulturinitiative begonnen und ein Babysitterkurs für Jugendliche durchgeführt. Aktuell baut



v.r.n.l. Minister Dr. Reinhold Mitterlehner, GRin Andrea Widauer, Schriftführerin Gabi Goßner, Gemeindebund-Präsident Helmut Mödlhammer

die Gemeinde auch einen neuen Kinderspielplatz im Ortsteil Lärchenwiese. Ein weiterer Spielplatz soll in den nächsten Jahren entstehen.

„Die Aktion familienfreundliche Gemeinde ist eine Erfolgsgeschichte, weil sie zeigt, dass es nicht nur eine Geldfrage ist, eine Gemeinde familienfreundlich zu

gestalten. Die Einbindung der Bevölkerung und das Engagement aktiver Gemeindebürger sind entscheidende Elemente, auf die Bedürfnisse der Menschen besser einzugehen“, meinte die Projektleiterin GRin Andrea Widauer, die die Auszeichnung in Salzburg entgegen nahm.

Aus dem Ebener Gemeinderat

Änderung der Wassergebührenordnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Wassergebührenordnung in der Weise abzuändern, dass die Mindestmenge von jährlich 50 m³ nicht mehr pro Gebäude, sondern pro Wasserzähler in Anrechnung gebracht wird.

Strandbad Pertisau - Verlängerung Pachtvertrag

Seitens der TIWAG wurde bekannt gegeben, dass sie mit der Verlängerung des Pachtverhältnisses betreffend das Strandbad Pertisau bis zum 31.12.2015 einverstanden wäre. Weiters wurde eine aktualisierte Inventarliste übermittelt. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Verlängerung des

Pachtvertrages bis zum 31.12.2015 und daher die Unterfertigung des vorliegenden Gegenbriefes.

Zuschuss für Hockeyclub

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Hockey Club Pertisau für die Saison 2012/2013 einen Zuschuss in der Höhe von EUR 1000,- zu gewähren. Der Verein leistet auch weiterhin Jugendarbeit.

Neue Computeranlage und neues Archivierungsprogramm

Der Bürgermeister berichtet, dass das Gemeindeamt mit einer neuen Computeranlage ausgerüstet werden muss. Seitens der KufGem wurden dazu zwei Angebote vorgelegt, wobei diese sich nur da-

Sitzung vom 08.11.2012

durch unterscheiden, dass das erste neue Standardarbeitsplätze und das zweite Zero Clients auspreist. Der Gemeinderat entscheidet einstimmig, das günstigere Angebot mit den Zero Clients und dem Nettopreis von EUR 27.586,03 anzunehmen. Weiters soll das Programm Easy Ware, mit dem Dokumente eingescannt und elektronisch verwaltet werden können, angeschafft werden. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, „Easy Ware“ bei der KufGem gemäß deren Nettoangebotsbeitrag von EUR 3.980,- anzukaufen. Die Angebotspreise können sich je nach Dienstleistungsaufwand (Installation, Einrichtung, Schulung) ändern.

Zur Erinnerung

Adventfenster in Eben

1.12. bis 30.12.

vom Haus Pöll bis zum Wohn- und Pflegezentrum St. Notburga wird täglich um 19.30 Uhr in verschiedenen Häusern ein Fenster geöffnet.

Wurst- und Zeltenwatten der Schützenkompanie Eben-Maurach

30.11./1. und 2.12.

im Bierstüberl und im Felderer Stadl

7./8./9.12

im Bierstüberl

Element LUFT



Passend zu unserem Jahresthema ging die Fischegruppe am 12.10.2012 zum See um dort gemeinsam unsere Drachen steigen zu lassen. Durch die tatkräftige Unterstüt-

zung zweier Mama`s erhoben sich alle Drachen in die Lüfte. Die Fischegruppe möchte sich hiermit nochmals recht herzlich bei den beiden Mama`s bedanken.

Ich geh´ mit meiner Laterne



Zu Ehren des Hl. Martin zogen die Kindergarten und Volks-

schulkinder aus Pertisau mit ihren selbstgebastelten Laternen in die Kirche ein. Ein Dank geht an Pfarrer Max für die stimmungsvolle Andacht sowie an die Eltern, für die Agape.

Laterne, Laterne, Sonne Mond und Sterne!



Am Freitag den 09.11.2012 feierte der Kindergarten Maurach gemeinsam mit den Familien der Kinder das Martinsfest. Zu diesem Anlass studierten beide Gruppen Lieder und Gedichte ein und bastelten gemeinsam

Laternen. Als Motiv suchten wir uns, passend zu unserem Jahresthema die vier Elemente aus. Für die zahlreichen gebackenen Köstlichkeiten möchten wir uns nochmals auf diesem Weg recht herzlich bedanken.

Notarsprechstunde in Eben

Die Notare in Tirol haben sich unentgeltlich Amtstage in den Gemeinden abzuhalten. Bei diesen Amtstagen werden die Notare kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben: Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten, Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren, Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung. In unserer Gemeinde wird diese

Sprechstunde Herr Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner aus Schwaz am Montag, den 10. Dezember 2012, von 17.00 bis 18.00 Uhr abhalten. Die Sprechstunden finden im Sitzungszimmer der Gemeinde statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. Keine Voranmeldung erforderlich!



Advent in Steinberg einst und jetzt



Der Kirchenwirt am Dorfplatz vor 15 Jahren als Adventhaus mit den 24 Adventfenstern. Das Gebäude wurde 2001 abgerissen. Heuer haben sich wieder 24 Häuser zu einem lebendigen Dorfadventskalender zusammengeslossen. Pünktlich am 1. Dezember erstrahlt das erste liebe-

voll geschmückte Adventhaus im Dorf. Bis zum 24. Dezember wächst der Kalender, Tag für Tag, jeweils mit einem neuen beleuchteten Haus. Abendliche Spaziergänger können dieses leise Schauspiel leicht mit verfolgen, da alle Adventhäuser entlang der Dorfstraße liegen.

85. Geburtstag von Josef Huber

Am 12.10.2012 überraschte Bgm. Helmut Margreiter das Geburtstagskind Josef Huber zu seinem 85. Geburtstag mit einer „Ladiner-Karten-Runde“. An seinem Geburtstag war Josef Huber mit Partner Bgm. Helmut Margreiter unschlagbar und vernichteten die Gegner mit 10 „Nocken“. Wir wünschen Josef Huber Gesundheit, noch viele gute Jahre im Kreise seiner Familie und weiter-



hin viel Spaß bei seinem Lieblingsspiel dem „Ladiner“.

Goldene und Diamantene Hochzeit



Goldene Hochzeit: v.l. BH Karl Mark, das Jubelpaar Alexander und Frieda Neuhauser, Bgm. Helmut Margreiter



Diamantene Hochzeit: v.l. BH Karl Mark, das Jubelpaar Hilda und Friedrich Huber, Bgm. Helmut Margreiter.

Am 29.11.2012 konnten Elfriede und Alexander Neuhauser die Goldene Hochzeit (50 Jahre) und am 2.6.2012 Hilda und Friedrich Huber bei guter Gesundheit die

Diamantene Hochzeit (60 Jahre) feiern. Wir wünschen den Jubelpaaren alles Liebe und Gute sowie noch viele gemeinsame Jahre im Kreise der Familie.

Mit ihren leuchtenden Laternen zogen die Kinder in die Kirche, begleitet von Eltern und Großeltern. Pater Thomas hielt eine kurze Andacht. Die Volksschüler führten ein gelungenes Martinsspiel auf. Auch die Kindergartenkinder sangen ihre frischen Martinslieder.



v.l. VL Barbara Baumgartner, Praktikantin Melanie Moser, Tante Ingrid Tomedi, VD Evelyne Richler, Pfr. Pater Thomas.



Die Volksschüler mit VD Evelyne Richler und Praktikantin Melanie Moser, die ein 3 wöchiges Praktikum in der VS Steinberg absolvierte.

- Sa, 01./08./15./22.12.** **Seeweihnacht am Achensee** – Vorweihnachtliche Rundfahrt mit der Achenseeschiffahrt. Abfahrten in Pertisau um: 13.30 Uhr und 16.00 (Dämmerungsfahrt). Preis: Erw. EUR 20,-/Kinder EUR 10,-. Reservierung bei der Achenseeschiffahrt unter Tel. 05243/5253-0.
- Sa, 01./08./15./22.12.** **Advent im Vitalberg-Cafe in Pertisau ab 17.00 Uhr:** Erleben Sie ein stimmungsvolles Beisammensein mit Livemusik (Stubenmusik, Streichquartett, ...) und weihnachtlichen Spezialitäten. Shop und Museum von 10.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.
- Sa, 01. bis 30.12.** **Tiroler Bergweihnacht im Sixenhof** – das Adventerlebnis im Heimatmuseum Achenental in Achenkirch
Öffnungszeiten 01.12. – 23.12.: Samstag und Sonntag von 13.00 bis 16.30 Uhr (letzte Vorführung); 24.12. – 30.12.: täglich von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr (letzte Vorführung). Eintritt: pro Person EUR 5,50, Kinder von 6 bis 15 Jahre EUR 2,50.
- So, 02.12.** **Kinder-Perchten-Tanz** mit dem „Kinderpass“ aus Münster ab 14.00 Uhr beim Inntal-Stadl in Wiesing.
- So, 02.12.** **Achenseer Adventsingen:** Abfahrt: Pertisau 15.30 Uhr, Scholastika 16.00 Uhr. Auf dem Schiff sorgen das Duo „Hoamatgsang“, die „Singgemeinschaft Achenkirch“, die „Achentaler Holzbläser“ und die „Stoaberger Stubnmusig“ für Unterhaltung. Rückfahrt von Scholastika nach Pertisau um 18.00 Uhr. Nur telefonischer Kartenvorverkauf bei der Achenseeschiffahrt unter 05243/5253-0. Preis pro Karte: EUR 20,00. Der Erlös des Kartenverkaufs geht zu 100% an den Verein „Miteinander am Achensee“.
- Di, 04./11./18.12.** **Rorate um 06.00 Uhr in der Marienkirche in Maurach,** anschl. lädt die Frauenrunde zum Frühstück im Jugendraum ein.
- Di, 04.12.** **Nikolausfeier** beim Gasthof Dorfwirt in Pertisau. Nikolauseinzug mit Teufeltanz um ca. 17.00 Uhr.
- Mi, 05.12.** **Perchten-Aufführung mit der Sonnwendpass aus Münster und der Guggalapass aus Wiesing** ab 13.00 Uhr beim Inntal Stadl in Wiesing.
- Do, 06.12.** **Achensee Nikolaus:** Schiffsankunft des Hl. Nikolaus mit seinem Gefolge um 17.00 Uhr bei der Anlegestelle Buchau. Anschließend gemeinsame Fackelwanderung zur Achenseer Museumswelt.
- Do, 06.12.** **Sparkassen Nikolausumzug** um 18.00 Uhr beim Heimatmuseum Sixenhof in Achenkirch.
- Do, 06.12.** **Hexentanz mit der Guggalapass** ab 18.00 Uhr beim Sportplatz in Wiesing.
- Fr, 07.12.** **Teufeltanz** ab 18.00 Uhr bei WW-Sport Wörndle in Maurach.
- Fr, 07.12.** **Nikoloschießen der Schützengilde Achenkirch** von 19.30 bis 22.00 Uhr im Schützenheim Achenkirch.
- Fr, 07.12.** **Adventkonzert im Annakirchl in Achenkirch um 20.30 Uhr - Barocke Kantaten zur Adventszeit „Lauter Wonne, lauter Freude“**
Werke von: Telemann, Anon, Händel, Pepusch, Muschhauser. Ausführende: Ensemble Gestì Musicali. Karten sind im Infobüro Achenkirch und an der Abendkasse um EUR 6,00 erhältlich. (Bei Schlechtwetter im Kulturzentrum „Altes Widum“)
- Sa, 08.12.** **Museumswiehnacht ab 12.00 Uhr in der Achenseer Museumswelt in Maurach** mit verschiedenen Verkaufsständen, Weihnachtsbläsern, Glühwein und anderen Highlights.
- Fr, 14.12.** **Adventkonzert im Annakirchl in Achenkirch um 20.30 Uhr – Achentaler Advent – Lieder zur Adventszeit**
Ausführende: Achentaler Holzbläser, Achenseer Sänger. Karten sind im Infobüro Achenkirch und an der Abendkasse um EUR 6,00 erhältlich. (Bei Schlechtwetter im Kulturzentrum „Altes Widum“)
- Sa, 15./16.12.** **Krippen- und Weihnachtsausstellung** von 11.00 bis 18.00 Uhr in der Hauptschule Achensee, nähere Infos siehe Seite 2
- Sa, 15.12.** **Achentaler Anklöpfler** um 19.30 Uhr im Vitalberg-Cafe in Pertisau.
- Sa, 15.12.** **Winteropening mit DJ** ab 15.00 Uhr im Salettl bei den Christlumliften in Achenkirch
- Mi, 19.12.** **Rorate um 06.30 Uhr in der Pfarrkirche in Pertisau,** anschließend lädt Familie Rieser im Hotel Rieser zum Frühstück ein.
- Fr, 21.12.** **Adventkonzert im Annakirchl in Achenkirch um 20.30 Uhr – Tiroler Weihnacht – Tiroler Lieder zur Weihnachtszeit**
Ausführende: Männerchor Terfens, Stoaberger Stubnmusig, Achensee Brass. Karten sind im Infobüro Achenkirch und an der Abendkasse um EUR 6,00 erhältlich. (Bei Schlechtwetter im Kulturzentrum „Altes Widum“)
- So, 23.12.** **Kleines Weihnachtstheaterstück der Heimatbühne Achenkirch** um 16.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Achenkirch.
- Di, 25.12.** **Messe der Aschbacher Schützenkompanie** um 17.00 Uhr auf der Falkenmoos Alm – wie Anno 1800 – eine Veranstaltung im Rahmen der Feierlichkeiten anlässlich 900 Jahre Achenkirch.
- Mi, 26.12.** **Weihnachtskonzert um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche Pertisau** unter der Moderation von Kaspar Schreder. Mitwirkende: Weisenbläser der Bundesmusikkapelle Wiesing, Ofenbankeimusig aus Kirchdorf, Lisa und Claudia 2 G'song aus dem Zillertal, Duo Brandstätter/Arnold Tirol aus Bayern und weitere musikalische Unterhaltung mit einer Harfe und Maultrommel.
- Fr, 28.12.** **Russische Weihnacht mit den Zarewitsch Don Kosaken** um 16.00 Uhr in der Marienkirche in Maurach um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche Pertisau.
Karten: VVK EUR 16,-, Abendkasse EUR 18,-. Infobüro Maurach Tel. 05243/5355-0 und Infobüro Pertisau Tel. 05243/4307-0.
- Sa, 29.12.** **Vorsilvester Party** ab 19.00 Uhr im Ortszentrum von Maurach, um ca. 23.00 Uhr Feuerwerk.
- Sa, 29.12.** **Vorsilvester Party** mit Musik ab 21.00 Uhr in Elfi's Treff in Wiesing.
- Mo, 31.12.** **Black Divers Silvesterschwimmen „Feel the Frost“** ab 12.30 Uhr vor dem Hotel Post am See in Pertisau.
Nenngeld: EUR 15,00 pro Person. Anmeldung bis 30. Dezember 2012 beim Tourismusverband Achensee Tel. 05246/5300-0.
- Mo, 31.12.** **Silvester-Wanderung** mit Musik, Glühwein und besinnlichen Worten um 15.30 Uhr von Wiesing nach Münster zur Grünangerl-Kapelle. Treffpunkt um 15.00 Uhr bei der Pension Waldruh.
- Mo, 31.12.** **Silvesterparty** mit ausgelassener Stimmung, tollem Ambiente, Livemusik und Feuerwerk bei offenem Dach ab 21.00 Uhr im Salettl bei den Christlumliften in Achenkirch.
- Mo, 31.12.** **Silvesterparty mit Musik** ab 21.00 Uhr in der Silberwaldhütte in Steinberg.
- Mo, 31.12.** **Coole Silvesterparty mit der Vinschger Musikgruppe „Sauguat“** ab 21.00 Uhr im Langlaufstüberl in Pertisau.
Eintritt pro Person: EUR 10,00. Tischreservierung erforderlich unter Tel. 05243/5846.
- Mo, 31.12.** **Silvesterparty auf der Christlumalm in Achenkirch** mit ausgelassener Stimmung, tollem Ambiente und Livemusik.
Tischreservierungen unter info@christlum.at
- Mo, 31.12.** **Silvester mit Livemusik und Silvestermenü auf der Rodlhütte in Pertisau.** Reservierung erbeten unter Tel. 05243/5871.



IMPRESSUM: Herausgeber und Medieninhaber: TVB Achensee mit den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing • **Kontaktadresse:** redaktion@achensee.info, Rathaus 387, 6215 Achensee, Tel. +43/(0)5246/5300-0 • **Herstellung:** Agentur Taurus, Kufstein
Gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Aschenbrenner GmbH, UW-Nr. 873